

**Betreff:** sehr dringend - über 24 Jahre Mobbing - Petition und 22. Nachfrage an Bischof Bätzing (persönlich, Vorsitzender der DBK) und an alle Bistumsleiter der DBK

**Datum:** Sun, 17 Apr 2022 00:37:54 +0200

**Von:** Dietmar - privat (christ) <christ@deibele-familie.de>

**An:** apostolische@nuntiatur.de, Bistum Aachen <bistum-aachen@bistum-aachen.de>, Bistum Augsburg <info@bistum-augsburg.de>, B: Bistum Dresden-Meißen <info@bistum-dresden-meissen.de>, B: Bistum Eichstätt <generalvikariat@bistum-eichstaett.de>, Bistum Erfurt <Ordinariat@Bistum-Erfurt.de>, Bistum Essen <generalvikariat@bistum-essen.de>, Bistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, Bistum Fulda <bgv@bistum-fulda.de>, B: Bistum Görlitz <ordinariat@bistum-goerlitz.de>, Bistum Hildesheim <info@bistum-hildesheim.de>, Bistum Limburg <info@BistumLimburg.de>, Bistum Mainz <info@bistum-mainz.de>, B: Bistum München <generalvikar@eomuc.de>, B: Bistum Münster <sekr.generalvikar@bistum-muenster.de>, B: Bistum Osnabrück <generalvikariat@bgv.bistum-os.de>, Bistum Passau <bischoefliches.sekretariat@bistum-passau.de>, Bistum Regensburg <info@bistum-regensburg.de>, Bistum Rottenburg-Stuttgart <info@bo.drs.de>, Bistum Speyer <info@bistum-speyer.de>, Bistum Trier <bistum-trier@bistum-trier.de>, B: Bistum Würzburg <bischof@bistum-wuerzburg.de>, Erzbistum Bamberg <erzbischof.sekretariat@erzbistum-bamberg.de>, Erzbistum Berlin <erzbischof@erzbistumberlin.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, B: Erzbistum Köln <generalvikar@erzbistum-koeln.de>, Erzbistum Paderborn <generalvikariat@erzbistum-paderborn.de>, Erzbistum Hamburg <empfang@egv-erzbistum-hh.de>, Bistum Fulda <presse@bistum-fulda.de>, B: Deutsche Bischofskonferenz <sekretariat@dbk.de>, B: Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatikan.diplo.de>, Bistum Magdeburg <ordinariat@bistum-magdeburg.de>

Teil des  
online-Buches  
"Mobbing-Absurd"  
von  
Dietmar Deibele:  
  
[www.  
mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)

**Kopie (CC):** Bund: Bundespräsidialamt <bundespraesidialamt@bpra.bund.de>, bundespraesidialamt@bpra.bund.de, poststelle@bpra.bund.de, Bundeskanzler <poststelle@bk.bund.de>, Bund: Bundeskanzler <internetpost@bundesregierung.de>, buergerservice@bmi.bund.de, poststelle@bmi.bund.de, Bundesministerium der Justiz <poststelle@bmjv.bund.de>, Bundesinnenministerium des Innern <poststelle@bmi.bund.de>, Petitionsausschusses des Bundestages <post.pet@bundestag.de>, Bund: Deutscher Bundestag <mail@bundestag.de>, Bund: Fraktion-CDU <fraktion@cducsu.de>, Bund: Fraktion-SPD <oeffentlichkeitsarbeit@spdfraktion.de>, Bund: Fraktion-Die Linke <fraktion@linksfraktion.de>, Apostolische Nuntiatur in Deutschland <apostolische@nuntiatur.de>, Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatikan.diplo.de>, postmaster@vatican.va, Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>, L\_S-A Landtag <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium der Justiz <presse@mj.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium für Arbeit und Soziales <ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft <pressestelle@mw.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Ministerpräsident <ministerpraesident@stk.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Petitionsausschuss <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L\_S-A Recht, Verfassung und Gleichstellung <wkb.evavonangern@gmx.de>, L\_S-A Staatskanzlei <staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de>, V: Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) <info@zdk.de>, P: Bosbach, Wolfgang (CDU) <wolfgang.bosbach@bundestag.de>, Johannes Singhammer, CDU/CSU <johannes.singhammer@bundestag.de>, Claudia Roth, Bündnis 90/Die Grünen <claudia.roth@bundestag.de>, Petra Pau (Die Linke) <petra.pau@wk.bundestag.de>, Peter Hintze (CDU/CSU) <peter.hintze@bundestag.de>, Horst Seehofer (CSU) <landesleitung@csu-bayern.de>, Volker Kauder (CDU/CSU) <volker.kauder@bundestag.de>, Gerda Hasselfeldt (CDU/CSU) <gerda.hasselfeldt@bundestag.de>, Wolfgang Bosbach (CDU/CSU) <wolfgang.bosbach.wk@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <parteiivorstand@spd.de>, Thomas Oppermann (SPD) <thomas.oppermann@bundestag.de>, Prof. Dr. Dr. Karl Lauterbach (SPD) <karl.lauterbach@bundestag.de>, Katja Kipping (Die Linke) <katja.kipping@wk.bundestag.de>, Bernd Riexinger (Die Linke) <bernd.riexinger@die-linke.de>, Dr. Sahra Wagenknecht (Die Linke) <sahra.wagenknecht@bundestag.de>, Dr. Dietmar Bartsch (Die Linke) <dietmar.bartsch@bundestag.de>, Klaus Ernst (Die Linke) <klaus.ernst@bundestag.de>, Dr. Gregor Gysi (Die Linke) <gregor.gysi@bundestag.de>, Simone Peter (Bündnis 90/Die Grünen) <buer.o.peter@gruene.de>, Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) <cem.oezdemir@bundestag.de>, Katrin Göring-Eckardt (Bündnis 90/Die Grünen) <katrin.goering-eckardt@bundestag.de>, Dr. Anton Hofreiter (Bündnis 90/Die Grünen) <anton.hofreiter@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <sigmar.gabriel@bundestag.de>, poststelle@ads.bund.de, Bund: Fraktion-Bündnis 90/Die Grünen <info@gruene-bundestag.de>, Bund: Fraktion-AfD <buerger@afdbundestag.de>, Bund: Präsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Wolfgang Schäuble <wolfgang.schaeuble@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Hans-Peter Friedrich <hans-peter.friedrich@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Die Linke - Petra Pau <petra.pau@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - FDP - Wolfgang Kubicki <wolfgang.kubicki@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - SPD - Thomas Oppermann <thomas.oppermann@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Bündnis 90/Die Grünen - Claudia Roth <claudia.roth@bundestag.de>

» **Missionierungsversuch** der **Bischöfe** der **DBK**. «

**Mt 5,9:** „Selig, die **Frieden stiften**; denn sie werden **Kinder Gottes** genannt werden.“

**Der Machtmissbrauch von KIRCHE und STAAT beim jahrzehntelangen tausendfachen sexuellen Missbrauch ist nach meiner Einschätzung**

**nur die Spitze von Machtmissbräuchen (=staats- & kirchenfeindlich), welche sich auf viele denkbare Bereiche mit Bezug zu Geld, Macht und Privilegien in Deutschland (evtl. in der ganzen Welt) erstrecken.**

**Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Die **Vortäuschung** der **Einhaltung der Normen** durch die **Verantwortlichen**, führt zur **Zerstörung** der **Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

**Versagen** die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.

**Dies gefährdet** den **gesellschaftlichen Frieden** !

Die Tage **Gründonnerstag**, **Karfreitag**, **Karsamstag** und **Ostersonntag** sind für Christen intensive Tage der Identifizierung mit **Wirken**, **Leiden**, **Tod** und **Auferstehung** von **Christus**. Sie sollen **jeden** einzelnen Christen zur **Umkehr** in seinem konkreten Leben anregen (Lukas 24,47 ; siehe u.a. 55. Nachfrage vom 12.04.2014).

Die **Welt** braucht **glaubwürdige Verantwortliche** zur nachhaltigen Lösung der anstehenden Aufgaben.

**Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!**

Für Klimaschutz ... Die Weltbevölkerung ist sensibilisiert für notwendige Veränderungen. ... und Nachhaltigkeit.

Umwandlung der für die Menschheit zerstörerischen Wirtschaft in eine die Welt schützende neue Wirtschaft.

Für Macht durch Scheinheiligkeit und Hoffnungslosigkeit ist keine Zeit.

„Entweder stehen wir zusammen oder wir sind dem Untergang geweiht“.

Daraus folgt: Ohne ein zielführendes Miteinander keine gelingende Zukunft.

Welche **Voraussetzungen** sind laut **Jesus Christus** für einen **Hilferuf** erforderlich !?

bzw.

Welche **Erwartungshaltungen** von Mitmenschen sind für einen **Hilferuf** zu berücksichtigen !?

Warum darf die **Institution Katholische Kirche in Deutschland**

- \* **Konflikte** unredlich **bewirken**,
- \* den sachlichen **Dialog jahrzehntelang verweigern**
- \* und gar **Ungerechtigkeit legitimieren** !?

Sie verhalten sich **entgegen**: Grundgesetz (GG), 10 Geboten, Subsidiaritätsprinzip.

=> D.h., im **Widerspruch** zu Ihren **Werte-Grundlagen** !

Warum soll eine derartige "Kirche" u.a. von der **Allgemeinheit finanziert** werden !?



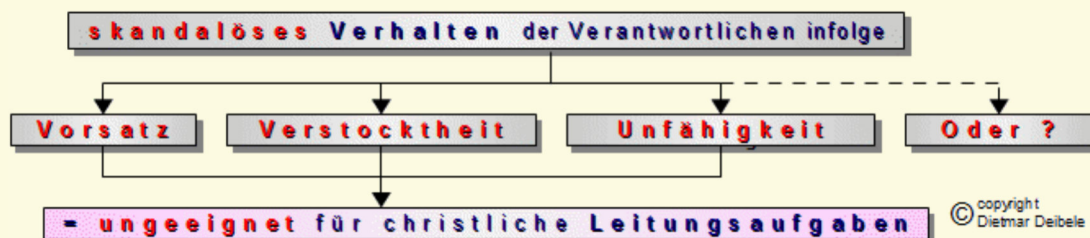
Über **24 Jahre Mobbing** in **Verantwortung** des **Bischofs von Magdeburg**.  
**Alle Bischöfe** der **Deutschen Bischofskonferenz (DBK)** schauen **wissend** zu.

„Für den **Triumph des Bösen** reicht es,  
wenn **die Guten nichts tun** !“

(von Edmund Burke, 1729 bis 1797, Schriftsteller, Staatsphilosoph und Politiker)

Ist dies u. a. ein Fall für den **Staatsschutz der BRD** !?

**Wie lange noch** !? - im **Rechtsstaat Deutschland** sowie in einer **Kirche der Nächstenliebe** und der "**Nachfolge**" von **Jesus Christus** !?



**„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.**  
(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

**Umkehr** bedeutet **nicht** loslassen von **Werten** (siehe 10 Gebote), **sondern** loslassen vom "**Bösen**".

**Wird 2022 im Bistum Magdeburg** und bei der **DBK** sowie in der **CDU** erneut ein Jahr der **Dialogverweigerung** und **Heuchelei** oder ein Jahr der **Glaubwürdigkeit** und **Umkehr** !?

Die **Umkehr** ist **selbstverständlich** für **Christen**,  
hingegen **entzieht** sie die **gewohnte Lebensgrundlage** von **Verbrechern**.

**Bitte** beantworten **Sie** sich die Fragen:

- Wer hat Grund zur **Verweigerung** der **Umkehr** !?
- Warum **verweigert** jemand **den Dialog** zur Sache !?

**Sehr geehrter Bischof Dr. Georg Bätzing** (persönlich, Vorsitzender der DBK),  
 sehr geehrte **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz  
 (persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,  
 diese E-Mail entsprechend weiter),  
 sehr geehrte Damen und Herren der  
 Leitungsgremien der **Katholischen Laienorganisationen**  
 (persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,  
 diese E-Mail entsprechend weiter),  
 sehr geehrter **Nuntius Eterovic** (persönlich)  
 (**bitte leiten Sie** dieses Schreiben an **Papst Franziskus** [persönlich] weiter),  
 sehr geehrte Damen und Herren der **Katholikenräte**  
 der 27 Bistümer der DBK (persönlich),  
 (**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Bistümer,  
 diese E-Mail entsprechend weiter),  
 sehr geehrte Damen und Herren vom  
**Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)**  
 (persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats vom ZdK,  
 diese E-Mail entsprechend weiter),

und entsprechend dem **Subsidiaritätsprinzip** sowie  
 Art. 20 GG „**Widerstandsrecht**“

sehr geehrte Damen und Herren der  
**Landes- und Bundesregierung**,  
 (**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der  
 Landes- und Bundesregierung,  
 diese E-Mail an alle Fraktionen und die Petitionsausschüsse weiter),  
 sehr geehrte Damen und Herren der  
**Landes- und Bundesbehörden**  
 (einschl. **Generalbundesanwalt** und **Staatschutz**),  
 sehr geehrte Damen und Herren des  
**Petitionsausschusses** des Deutschen Bundestages,  
 sehr geehrte Damen und Herren  
 der **Anti-Diskriminierungs-Stelle des Bundes**,  
 sehr geehrte Damen und Herren der **Parteien**  
 der Bundesländer und des Deutschen Bundestages,  
 sehr geehrte Damen und Herren der  
**Verbände-, Vereine-, Stiftungen** usw.

sowie

sehr geehrte **JournalistInnen**,  
 sehr geehrte **Damen und Herren**,

Auf der Bistumswallfahrt am 07.09.2008 sagte Bischof Feige (**Bistum Magdeburg**):

„»So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie (angesichts von  
**Misständen** in Kirche und Gesellschaft ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen**  
**auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Misstände**  
**wahrnehmen in unseren eigenen Reihen** wie in der ganzen Gesellschaft«,  
**ermutigt Bischof Gerhard Feige** die rund 4000 Wallfahrer.“ („Tag des Herrn“ vom  
 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

**Auch wenn der Bischof selbst eine Ursache für die skandalösen Misstände im Bistum**  
**ist !?**

Mit dem angehängten **Schreiben vom 17.04.2022**

**Petition und 22. Nachfrage** vom 24.05.2020 an die **Deutsche Bischofskonferenz**  
 (DBK)

**Hilferuf - Aufruf zur Umkehr - offener Brief**

(„Widerstandsrecht“ laut Art. 20 Grundgesetz; Mt. 18,15-20: „Von der Verantwortung für den Bruder“)

Datei "220417 Petition und **Nachfrage\_22** - Bitte um **Gespraech** an **DBK**-unterschrieben.pdf"

**entsprechen wir** seinem Aufruf. Weitere **Schreiben** (auch den Anhang) können Sie im online-Buch

**Bitte werden Sie Teil der Lösung**

**Hilferuf- Über 24 Jahre Mobbing durch Staat, CDU und Kirche. » offener Brief «**

**Aufruf zur Umkehr**  
 Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:  
**»Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...».**

(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

**»Rechtlicher Notstand« im Bistum Magdeburg = Sünde !  
 Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?  
 (auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)  
 Wie fühlen und leiden Ihre Opfer !?  
 Siehe „Google“-Suche mit „Kirche Mobbing“.**

Sollte ich erneut **Angst** vor **Repressalien** haben !?

"Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) einsehen.

Leider hat sich **Bischof Feige** bei den von mir und anderen seit vielen Jahren angesprochenen **Misständen im Bistum Magdeburg nicht** redlich **verhalten**.

Erklärung der **Bundeskanzlerin Merkel** zu den Morden von Hanau am 20.02.2020:

„Die **Bundesregierung** und alle **staatlichen Institutionen** stehen für die **Rechte** und **Würde** eines **jeden Menschen** in unserem Land.“

Daraus folgt:

© copyright  
Dietmar Deibeje

- ▶ **Schluss** mit der **Vertuschung** und der **Relativierung** von **Verbrechen** sowie **WORTEN** von **Selbstverständlichkeiten** **ohne** konkrete **TATEN** für die **Opfer** durch die **Bischöfe** und weiterer **Verantwortlicher** in **Staat & Kirche**.
- ▶ **Schluss** mit vielen **absurd peinlichen** „**Verantwortlichen**“ (u.a. in **Staat, Parteien, Wirtschaft** und **Kirche** in allen **Hierarchie-Ebenen** der **Gesellschaft**), **welche** wie **selbstverständlich** **ihr Versagen** mit **eigenem Versagen** „**begründen**“, indem **sie behaupten**, dass **die, für welche SIE verantwortlich sind, nicht ausreichend** die **Verantwortung** der „**Verantwortlichen**“ übernehmen.
- ▶ **Schluss** mit der **Missachtung** des **Grundgesetzes** (GG):  
**Täter** sowie **Aufsichtspersonen** und **-gremien** in **allen Ebenen** von **Staat** und **Kirche** (mit **Fürsorge-** und **Aufsichtspflichten**) **missachten das Grundgesetz**, insbesondere die **Grundrechte** (Artikel 1 bis 19 - für jeden einzelnen Menschen gilt: **Unverletzlichkeit** der **Menschenwürde**, **freie Entfaltung** der **Persönlichkeit**, **Freiheit** der **Person**, **Gleichbehandlung** vor dem **Gesetz**, **Meinungsfreiheit** usw.). **Dies bleibt gar ohne Konsequenzen** für **sie**.
- ▶ **Schluss** mit dem **Motto**:  
Mit dem **Unmut** der **Opfer** können **die Verantwortlichen** von **Staat & Kirche** leichter umgehen, als mit dem möglichen **Unmut** der **Täter**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:  
Die **Opfer** **müssen** die von den **Tätern** **verursachten Lasten** **tragen** und die **Täter** **bleiben unbehelligt**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:  
Menschliche **Schwächen**, als **Ursache ihrer Verbrechen**, sind bei den **Tätern** **hinzunehmen**.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:  
Das **Verursacherprinzip** wird bei der **Verantwortungsübernahme** und bei **Konsequenzen** **nicht beachtet**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:  
**Nicht** die **Realität** ist **bedeutsam**, **sondern die Deutungshoheit** über die **behauptete „Realität“**, welche **postfaktisch** und/oder mit **„alternativen Fakten“** unterlegt wird.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:  
**Täter-Schutz** vor **Opfer-Schutz**.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:  
**Kirchliches Recht** vor **staatlichem Recht**.
- ▶ **Schluss** mit der **Auffassung**:  
Anspruch auf das **geltende Recht** haben **lediglich** „**Mehrheiten**“ und „**Mächtige**“.

Bitte bedenken Sie:

**Lediglich** schöne **Worte** machten auch die größten **Diktatoren** und **Demagogen** dieser **Welt**.

**Ich bitte** entsprechend des angehängten Schreibens **um ein persönliches Gespräch** mit Ihnen (= **Dialog**) und **ich lade Sie** zu mir ein.

Mobbing: Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Wir nicht.

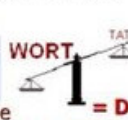
Dietmar Deibele, Dr. med. Wolfgang Gahler
Alte Trift 1
D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Trebbichau an der Fuhne, den 17.04.2022
per Fax am: 17.04.2022
per E-Mail: 17.04.2022

Dialog- und Umkehr-Verweigerung! (=Ihr Zeugnis)

Skandal in der Kirche der Nächsten und Feindes - Liebe. (= Zeugnis)

zum Konflikt Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de
(Missbrauch im Raum des Heiligen durch Scheinheiligkeit, Heuchelei, Demagogie und Zermürbung; gar mit der Absurdität, dass die Opfer die von den Tätern verursachten Lasten tragen müssen und die Täter unbehellig bleiben.)



Mobbing = Das Böse. Menschenwürde Grundgesetz Art. 1 (1)

Dipl.-Ingenieur Dietmar Deibele, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1

Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)
z. Hd. Bischof Bätzing (Vorsitzender der DBK, persönlich)
und jeden Bistumsleiter (persönlich)
Kaiserstraße 161
53113 Bonn
Telefon: 0228 103-214 Fax: 0228 103-254
Email: sekretariat@dbk.de und pressestelle@dbk.de

Bitte werden Sie Teil der Lösung (= Zeugnis)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit:

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“

Hilferuf- Über 24 Jahre Mobbing.

Wie fühlen und leiden die Opfer!?

» offener Brief « (Mt 18,15-20; GG Art. 20(4))

Aufruf zur Umkehr! (Jakobus 2,1)

Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten!?

Trotz Wissen handeln Sie nicht.

Mobbing ist wie Folter & Vergewaltigung.

Widerstandsrecht laut Grundgesetz Art. 20 (4).

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

Petition und 22. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014

(Wie u.a. beim Jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.)

Sehr geehrter Bischof Bätzing,

Vorbild durch Zeugnis für die Nachfolge Christi!?

sehr geehrte Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz,

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen. Bedenken Sie Ihre Vorbildwirkung!

leider haben Sie nicht auf die Petition vom 02.04.2014 und 21 folgende Petitionen/Nachfragen an Sie reagiert (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). Bitte teilen Sie uns den Bearbeitungsstand mit. Sie sind nicht Ihrer Pflicht infolge des Subsidiaritätsprinzips nachgekommen (s. u.a. 77. Nachfrage an das BOM vom 27.02.2022). (= Ihr schädigendes Zeugnis)

Jesus hat nicht „das Böse“ hinter lediglich behaupteten guten Absichten versteckt.

Russland in Kriegs-Zeit



Protestaktion im russischen Fernsehen am 14.03.2022. (Quelle: 20.03.2022, https://www.zdf.de/nachrichten/politik/ukraine-krieg-russland-journalistin-marina-owsjannikowa-100.html#skiplinks)

Marina Owsjannikowa zeigt im TV ein Plakat. Übersetzung: „Stoppt den Krieg. Glaubt der Propaganda nicht. Hier werdet ihr belogen.“

Deutschland in Friedens-Zeit

Siehe 04.07.2021 Aufruf zur Umkehr - 13. Ergänzung zu Petition & Antrag vom 24.07.2015 an Papst Franziskus von Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler.

Wer nicht das Unrecht der Täter akzeptiert, wird auf Antrag der Täter von Bischof Feige ausgegrenzt.

Siehe hierzu u.a. absurder Bescheid vom 06.06.2008 von Bischof Feige an Dietmar Deibele. (siehe Anhang)

Folgen sind u.a.: 76 Nachfragen an BOM & 21 Nachfragen an DBK mit Aufrufen zur Umkehr, 11 Anträge usw. auf Entkommensbegünstigung von Bischof Feige und Auflösung der DBK.

Complex block with portraits of Bischof Feige and Pfarrer Kanbach, and text describing their actions and the resulting exclusion of Dietmar Deibele.

Wie u.a. beim Jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Statt Barmherzigkeit -> unredliche Ausgrenzung und Ignoranz von Hilferufen. Statt Dialog -> Verweigerung und leere Worthülsen in Schriften und Predigten. Statt Nachfolge Christi -> Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus. Statt Rechtstreue -> Rechtsbruch, Verweigerung und Vertuschung ohne Umkehr.

Die Tage Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag und Ostersonntag sind für Christen intensive Tage der Identifizierung mit Wirken, Leiden, Tod und Auferstehung von Christus. Sie sollen jeden einzelnen Christen zur Umkehr in seinem konkreten Leben anregen (Lukas 24,47 ; siehe u.a. 55. Nachfrage vom 12.04.2014).

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am 26.09.2019:

„Geistlicher Missbrauch“ geschieht, wenn jemand seine Position, sein Amt bzw. seine Macht gebraucht (missbraucht), um Menschen in eine geistige, geistliche, psychische und physische Abhängigkeit zu führen.“

Es tut Not, dass Sie entsprechend Ihrer WORTE, wie Papst Franziskus, handeln (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem christlichen Miteinander

(s.: „Die höheren Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b-13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)

Verteiler: Nuntius für Deutschland, Vatikan, unsere Wahl Anhang: „8 Thesen für eine christlichere Kirche“, „Verhalten Jesu bei Kritik“, „15 Krankheiten“, „7 Versuchungen“ PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi!?

Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertgemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein!?

„Das Geschenk der Kinderschaft Gottes“ (1Joh. 3,10) „Daran kann man die Kinder Gottes und die Kinder des Teufels erkennen: Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut, und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.“

„Bei uns in Deutschland und in Europa gilt nicht das Recht des Stärkeren, sondern die Stärke des Rechts.“ (Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Merkel am 19.07.2013 sowie Bundespräsident Gauck ähnlich am 04.08.2014) „Selbst absurd handeln.“ (Zeugnis) „Alles hören.“ (Zeugnis) „Viel sagen.“ (Zeugnis) „Bis konterkarieren (hinterstreichen, durchkreuzen) Sie nicht die Worte von Papst Franziskus zum Abschluss der Kinderschubkonferenz am 24.02.2019: „Brüder und Schwestern, heute stehen wir vor einer unversöhnlichen, aggressiven und zerstörerischen Offenbarung des Bösen. Dämoner und dann steckt dieser Geist des Bösen, der sich in seinem Stolz und seinem Hochmut als der Herr der Welt wähnt und denkt, gestiegt zu haben.“

„Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der Kirche schadet, den Bestand der kirchlichen Ordnung gefährdet. (in Anlehnung an Staatsfeind)



Leitungsversagen! Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Herrm

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun“ (Burke)

(Mt. 18,1-5) „... Wenn ihr nicht umkehrt ...“

Die **Beichte ohne die 5 Voraussetzungen** • guter Vorsatz, • Gewissenerforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht von Dietmar Deibele** (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 01.01.2022, [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de))

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch vernichtet, wo immer notwendig.“  
Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Bischof** oder gar ein **Pfarrer** eine **Wertegemeinschaft** noch das, was sie **vorgibt** zu sein?

**Übersicht: 8 Thesen von Dietmar Deibele für eine christlichere Kirche & Selbstbild**

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer **unredlich zum Feind erklärt**, um es dann angeblich legitim **ausgrenzen** zu dürfen. (So wurden in der Geschichte viele **Kriege** bewirkt) „Meine Kinder, wir wollen **nicht mit Wort und Zunge** lieben, sondern in **Tat und Wahrheit**“ (1. Joh 3,18) - „Toleranz wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)  
„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische System **verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Selbstschafften, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Güns Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Güns, ISBN 978-3-451-29630-7)

GG Art. 20: (4) „Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu **beseitigen**, haben alle Deutschen das **Recht zum Widerstand**, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“  
**Umkehr** bedeutet nicht **loslassen** von Werten (siehe 10 Gebote), sondern **loslassen vom „Bösen“**.  
„Heuchelei ist fähig, eine **Gemeinschaft zu töten**.“ ... „Herr, dass ich niemals ein **Heuchler** bin, dass ich die **Wahrheit** zu sagen weiß und, wenn ich es nicht kann, zu schweigen, aber niemals, niemals ein **Heuchler**.“ (06.06.2017 Papst Franziskus)

Die von mir erlebte **„Normalität“** in den letzten über **24 Jahren im Bistum Magdeburg** ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 01.01.2022)  
Die Beichte ohne die 5 Voraussetzungen  
• guter Vorsatz, • Gewissenerforschung, • Reue, • Bekenntnis wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)  
ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)  
„Wenn es nicht recht war, was ich gesagt habe, dann weise es nach.“ (Joh. 18,23)

22.12.2020 „Kirchenhistoriker Wolf bescheinigt Kirche **Glaubwürdigkeitsverlust** - Ruf nach Reformen?“  
„Denn wer wollte **notorischen Lügern glauben**?“  
„Die Zeichen der Zeit ehrlich zu erkennen, hieße radikale **Umkehr** und Buße; hieße Rücktritt und Bestrafung der **Verantwortlichen**.“  
„Der Historiker pocht auf radikale sowie zügige Reformen. „Sonst **verkommt** die Kirche zu einer fundamentalistischen Sekte, mit der **kein Mensch** von heute mehr seine Sorgen und Hoffnungen teilen will.“ (https://www.domradio.de)

Bischof Feige von „**Absurdistan**“ oder **absurder Bischof Feige**?! Siehe: 04.12.2020 „Leitthammel sind auch nur Schafe - Wie geht man als **Amsträger** mit Kritik um?“ (https://www.zeit.de/2020/50/katholischer-bischof-amstraeager-kirche-kritik)  
„Das **Böse** meidet nicht **Wellwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.“

„Falsche und wahre Frömmigkeit“ (Lk 6,45-46): „Was sagt ihr zu mir: Herr! Herr! und tut nicht, was ich sage?“  
= **Lästerei von Glaubensgrundsätzen**  
Es ist ein **Sakrileg**, wenn ein **Pfarrer** oder ein **Bischof** in der **Sünde** verbleibt.  
Mt. 12,7: „**Barmherzigkeit** will ich, nicht **Opfer**.“ ...“

**Südportal**  
Bischofs-Kirche „St. Sebastian“ für das Bistum Magdeburg  
**Thesen für eine christlichere Kirche:** (© copyright Dietmar Deibele, 01.01.2013)  
1. Kein Mensch ist Gott gleichgestellt.  
2. Kein Mensch steht Gott näher als andere.  
3. Kein Mensch kann Gott gegen dessen Willen beeinflussen.  
4. Kein Mensch steht durch seinen Dienst Gott näher als andere.  
5. Kein Mensch steht durch sein Amt Gott näher als andere.  
6. Kein Mensch wird von Gott anders behandelt als andere.  
7. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht der Kirche Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.  
8. Kein Mensch hat vor dem geltenden Recht des Staates Anspruch auf eine andere Behandlung als andere.  
Es folgt: **Alle Menschen sind vor Gott und dem geltenden Recht des Staates gleich.**

„**Jeder, der die Gerechtigkeit nicht tut und seinen Bruder nicht liebt, ist nicht aus Gott.**“ (Das Geschenk der Knospe/Götter 1. Joh. 3,10)  
Wer **kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (=verabscheuungswürdige Untat)** begangen hat und infolge der vorüberlichen Zeit **2022 tatsächlich umgekehrt** ist? (=Zeugnis mit den 5 Präsen: • guter Vorsatz, • Gewissenerforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)

21.12.2020 Dokumentation von Christoph Röhl auf 3sat „**Verteidiger des Glaubens**“:  
„Christoph Röhl kommt zu der Einschätzung, dass jene Krisen, die während Benedikts Pontifikats zum Vorschein kamen, **systemischen Ursprungs** sind und bis heute fortbestehen.“

**Selbstbild**  
Nuntius Périsset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als **„das Böse“**.  
= **kirchenfeindliches Verhalten**

Der Philosoph Richard David Precht sagt in seinem Buch „Die Kunst kein Egoist zu sein“:  
(1. Auflage Mai 2012, © 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15531-3)  
**Das Leben jedes Menschen besteht aus dem, was er haben will, und aus dem, wie er sich selbst empfindet und sieht**  
Letzteres bezeichnet er auch als **Selbstbild**. Es ergibt sich, dass das **Selbstbild wesentlich für das Leben jedes Menschen** ist.  
Nachfolgende Übersicht bezieht sich in Anlehnung an die Aussagen des genannten Buches von Herrn Precht im Abschnitt „**Moralische Buchführung – Wie wir unser Selbstbild zurechtlegen**“.



Anhang zur **22. Nachfrage** vom 17.04.2022 zur **Dienstaufsichtsbeschwerde** an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) vom 02.04.2014

- 1 / 1 -

**Papst Benedikt XVI.** sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:  
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen:  
Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“



Die **Beichte ohne die 5 Voraussetzungen** • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 01.01.2022, [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de))

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“  
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästung von Glaubensgrundsätzen)  
Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein?!

### Übersicht: Verhalten Jesu bei Kritik

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele Kriege bewirkt)  
„Meine Kinder, wir wollen nicht mit **Wort** und **Zunge** lieben, sondern in **Tat** und **Wahrheit**“ (Joh 3,18) - „Toleranz wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)  
„Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische System **verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Selbstschafften, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teuflische Maske**.“ (Anselm Gruns Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grun, ISBN 978-3-451-29630-7)

**Wie hat sich Jesus in der für ihn lebensbedrohlichen Situation beim Verhör vor dem Hohepriester verhalten („Einzelfall“!), als ihm ein Knecht schlug (Joh 18,23 „Jesus vor Hannas“, verbo und die Verteufelung durch Petrus):**

- Er hat sich nicht herausgeredet.
- Er hat nicht einfach nur geschwiegen.
- Er hat sein Gegenüber nicht herabgesetzt.
- Er ist nicht gewalttätig geworden.
- Er hat sein Verhalten nicht von einer bestimmten Anzahl Gleichgesinnter, einem Bildungsstand usw. abhängig gemacht.
- Er hat sein Verhalten nicht von einem fairen Miteinander abhängig gemacht.
- Er hat sein Verhalten nicht von einer fairen Religionsleitung abhängig gemacht.
- Er hat sein Verhalten nicht von einer fairen Gerichtsbarkeit abhängig gemacht.
- Er hat aber sehr wohl sein Gegenüber:
  - a) zum **NACHWEIS** aufgefordert („Wenn es nicht recht war, was ich gesagt habe, dann weise es nach; ...“) und
  - b) nach dem **WARUM** für dessen Tun gefragt („...; wenn es aber recht war, warum schlägst du mich?“).Er hat somit selbst unter **Extrembedingungen zum Denken und fairen Dialog mit Konsequenzen für das Tun** aufgefordert - zum **Mühen um Übereinstimmung von Wort und Tat**. Hierbei hat er mit der kritischen Betrachtung **zuerst bei sich angefangen** - „Wenn es nicht recht war, was ich gesagt habe, ...“
  - Er ist seinen Weg gegangen, obwohl ihm die möglichen Konsequenzen bewusst waren.
  - Er hat seine Werte nicht gemindert oder gar verraten.„Amen, amen, ich sage euch: **Wer an mich glaubt, wird die Werke, die ich vollbringe, auch vollbringen, und er wird noch größere vollbringen**, denn ich gehe zum Vater. **Alles, um was ihr in meinem Namen bittet, werde ich tun**, damit der Vater im Sohn verherrlicht wird. Wenn ihr mich um etwas in meinem Namen bittet, werde ich es tun.“ (Joh. 14,12-14)

Ich frage die Täter, mich und Sie als Leser.  
**Wie würde sich Jesus Christus in Ihrer Situation verhalten?**  
**Wie würde sich Jesus Christus in meiner Situation verhalten?**  
**Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten?**

„06.06.2017 Papst Franziskus „Scheinheilige sind keine Christen“:  
[http://www.archivportalwien.at/medien/2017/06/06/papstmesse\\_mit\\_28000\\_glaubigen\\_und\\_keine\\_frischgemalzene\\_brotchen](http://www.archivportalwien.at/medien/2017/06/06/papstmesse_mit_28000_glaubigen_und_keine_frischgemalzene_brotchen) ...  
„Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde der Scheinheiligkeit** zu verfallen, unser Verhalten zu beschönigen, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich niemals scheinheilig sein, möge ich die Wahrheit zu sagen wissen und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber **niemals, niemals eine Scheinheiligkeit**.“  
**Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten?**

„Das Böse“ meidet nicht Wehwasser bzw. Weihe, sondern die **Umkehr**.



Bischof Feige von „Absurdistan“ oder absurder Bischof Feige? (https://www.zeit.de/2020/09/bischof-feige-absurdistan-kirche-krisis)  
Painlicher: **gibt immer** ist offensichtlich das Motto von Bischof Feige in seinem Beitrag vom 04.12.2020. Statt mit Jesus Worten sachlich den Dialog zu suchen („... weise es nach“; Joh. 18,23), spricht Bischof Feige ohne Nachweis öffentlich abwertend von „**unverschämte Pamphlete**“ an ihn. Selbstverständlichkeiten, Herabsetzungen ohne Nachweis, kein Lobungsansatz - Hat Christus sich direkt gelobt?



Die von mir erlebte „Normalität“ in den letzten über **24 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 07.02.2021)

Nuntius Pèrisset bezeichnete bei einem Gespräch in der Nuntiatur im Nov. 2009 das **benannte Unrecht** gar als „**das Böse**“.  
= „kirchenfeindliches Verhalten“

„Kirchenfeind“ ist jemand, der durch seine Aktivitäten der Kirche **schadet**, den Bestand der kirchlichen Ordnung **gefährdet**. (In Anlehnung an **Staatsfeind**)



War Jesus **verschlagen** oder **wahrhaftig**?  
War Jesus **unterwürfig** oder **kritisch**?  
War Jesus **wegschauend** oder **sich engagierend**?

copyright © Dietmar Deibele

Anhang zur 22. Nachfrage vom 17.04.2022 zur Dienstaufsichtsbeschwerde an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) vom 02.04.2014

**Papst Benedikt XVI.** sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:  
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **launen Christen**.“



Die **Beichte ohne die 5 Voraussetzungen** • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht** von Dietmar Deibele (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 01.01.2022 [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de))

Die **Vortäuschung** der Einhaltung der **Normen** durch die **Verantwortlichen** führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die **Verantwortlichen**.

Im 7. Kapitel "Der Prozess Juesu" schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit:

**„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“.**

(2. Buch, "Der Prozess Juesu", S. 193, © Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... wehe den Schwachen! Verbrannt wird niemand mehr, aber psychisch und beruflich vernichtet, wo immer notwendig.“  
Es ist ein Sakrileg, wenn ein Pfarrer oder gar ein Bischof in der Sünde verbleibt. (Sakrileg = Lästerung von Glaubensgrundsätzen)  
Bis zu welcher Dekadenz ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie vorgibt zu sein?!

### Übersicht: 15 Krankheiten in der Katholischen Kirche

Bei Mobbing wird zur Erlangung eigener Interessen das Opfer unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim ausgrenzen zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele Kriege bewirkt)  
„Meine Kinder, wir wollen nicht mit Wort und Zunge leben, sondern in Tat und Wahrheit.“ (Luk 3,18) - „Toleranz wird zum Verbrechen, wenn sie dem Bösen gilt.“ (Thomas Mann)  
„Die beste Demokratie wird wertlos, wenn das gesamte politische System verrottet ist und nur noch aus egoistischen Cliquen besteht, aus Seilschaften, Privilegien und Willkür.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das Böse unter dem Gewand des Guten ist eine teuflische Maske.“ (Anselm Grün Buch der Antworten, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Hört das Wort nicht nur an, sondern handelt danach; sonst betrügt ihr euch selbst.“ (Die katholische Brevier, „Der Brief des Jakobus - Ermahnungen und Warnungen 1,27“)

1. »Krankheit, sich „unsterblich“, „immun“ oder geradezu „unersetzlich“ zu fühlen«
2. »Krankheit des „Marta-ismus“ ... der übertriebenen Arbeitswut«
3. »Krankheit der geistigen und geistlichen „Versteinerung“«
4. »Krankheit der aufsteigenden Planung und des Funktionalismus«
5. »Krankheit der schlechten Absprache«
6. »Krankheit des „geistlichen Alzheimer“«

Am 22.12.2014 sprach Papst Franziskus über **15 Krankheiten in der Katholischen Kirche.** (Quelle: <https://de.radiovaticana.va> und <http://press.vatican.va>)

„Die Kurie ist gerufen, sich zu verbessern und in Gemeinschaft, Heiligkeit und Weisheit zu wachsen, um ihre Aufgabe ganz und gar erfüllen zu können (Pastor Bonus 1, CIC 369).“  
„Es sind Krankheiten und Versuchungen, die unseren Dienst für den Herrn schwächen.“  
„Liebe Brüder, diese Krankheiten und Versuchungen sind natürlich eine Gefahr für jeden Christen und jede Verwaltung, Gemeinschaft, Orden, Pfarrei und kirchliche Bewegung und können sowohl beim Einzelnen als auch in der Gemeinschaft vorkommen.“  
„Die Heilung ist auch Ergebnis des Erkennens der Krankheit und der persönlichen und gemeinschaftlichen Entscheidung, sich heilen zu lassen und sich geduldig und mit Ausdauer der Behandlung zu unterziehen (Evangelii Gaudium, 25-33).“

„Die Frage nach dem wichtigsten Gebot“ (Mt 22,34-40):  
Gottes- und Nächstenliebe  
„An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz samt den Propheten.“  
„Die Goldene Regel“ (Mt 22,34-40):  
„Alles, was Ihr also von anderen erwartet, das tut auch ihnen! Darin besteht das Gesetz und die Propheten.“



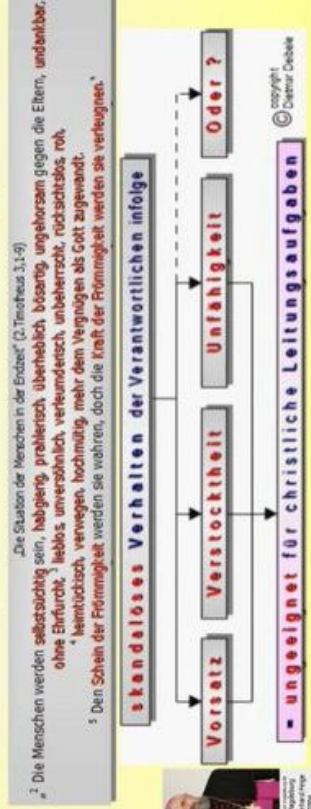
„Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.“ (Das neue Gebot Joh 13,35)



7. »Krankheit der Rivalität und der Ruhmsucht (Evangelii Gaudium 95-96)«
8. »Krankheit der schizophrenen Existenz«
9. »Krankheit von Geschwätz, das Murren und Klatsche«
10. »Krankheit der Vergöttlicher der Vorgesetzten«
11. »Krankheit der Gleichgültigkeit gegenüber anderen«
12. »Krankheit des Beerdigungsgesichtes«
13. »Krankheit des Sammelns«
14. »Krankheit der geschlossenen Kreise«
15. »Krankheit des weltlichen Profits der Zurschaustellung«

GG Art. 20: (4) „Gegen Jeder, der es unternimmt, diese Ordnung zu besetigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

„Verhalten gegenüber Reichen und Armen“ (Jakobus 2,1)  
„Meine Brüder, haltet den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus, den Herrn der Herrlichkeit, frei von jedem Ansehen der Person.“



„Die Bergpredigt“; Mt 5 bis 7  
„Die Tempelreinigung“; Mt 21,12-17 (Mk 11,15-18)  
„Mein Haus soll ein Haus des Gebetes sein. Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle.“; Hesekiel 33,7-9  
„... musst du sie vor mir warnen.“

Nur Narren und Heuchler „beschmutzen“ Glauben und/oder Werte, welche sie vorgeben zu wollen.

Anhang zur 22. Nachfrage vom 17.04.2022 zur Dienstaufsichtsbeschwerde an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) vom 02.04.2014

Papst Benedikt XVI. sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:  
„Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf hingewiesen: Der **Schaden** der Kirche kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **lauen Christen**.“





Die **Beichte ohne die 5 Voraussetzungen** • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung ist ein **unredlicher Ablasshandel** wie zu Martin Luthers Zeiten. (=Sünde)

Anhang: **Übersicht von Dietmar Deibebe** (entnommen vom Online-Buch „Mobbing-Absurd“ am 01.01.2022, [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de))

Die **Vortäuschung der Einhaltung der Normen** durch die Verantwortlichen führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die Verantwortlichen.

Im 7. Kapitel "Der Prozess Juesu" schreibt Papst Benedikt XVI. über Jesus Wirken zu seiner Zeit:

„Jesus kämpft ... gegen **eigensüchtigen Missbrauch** im Raum des Heiligen, ...“

(2. Buch, "Der Prozess Juesu", S. 193, © Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

Theologe Professor Hans Küng 1985 (Quelle: [www.zeit.de](http://www.zeit.de)): „... **wehe** den Schwachen! **Verbrannt** wird niemand mehr, aber psychisch **vernichtet**, wo immer notwendig.“

Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie **vorgibt** zu sein!?

### Übersicht: 7 Versuchungen in der Katholischen Kirche

Bei **Mobbing** wird zur Erlangung eigener Interessen das Opre unredlich zum Feind erklärt, um es dann angeblich legitim **ausgrenzen** zu dürfen. (so wurden in der Geschichte viele Kriege bewirkt) „Meine Kinder, wir wollen nicht mit **Wort und Zunge** lieben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1. Joh. 3:18) - „Toleranz wird zum **Verbrechen**, wenn sie dem **Bösen** gilt.“ (Thomas Mann)  
 „Die beste Demokratie wird **wertlos**, wenn das gesamte politische System **verrottet** ist und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften, Privilegien und Willkür**.“ (Philosoph Sokrates, 469 v. Chr.) „Das **Böse** unter dem **Gewand des Guten** ist eine **teufliche Maske**.“ (Anselm Grins Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

„Hört das **Wort** nicht nur an, sondern **handelt** danach; sonst **trägt** ihr euch selbst.“ (Die katholische Kirche, „Die Briefe des Jakobus - Ermahnungen und Ermahnungen“ 1,27)

1. „Die **Versuchung**, sich **mitreißen** zu lassen und **nicht zu führen**.“

» Der **Gute** hat die **Pflicht**, die **Herde** zu **leiten** (vgl. Joh. 10:3-4), sie auf die **safte Weide** und zu den **Wasserquellen** zu **führen** (vgl. Ps 23). Er darf sich **nicht** von der **Entscheidung** und vom **Besessenen** mitreißen lassen. „**Was kann ich schon tun?**“ Er ist immer **voller** **Entschlossenheit** und **Tatkraft**, wie eine **Quelle**, die **sprudelt**, selbst wenn sie **ausgetrocknet** ist; er **besitzt** immer die **Herzlichkeit** zu **trösten**, selbst wenn sein **Herz niedergeschlagen** ist; er ist ein **Vater**, wenn ihn **seine Kinder** **dankbar** behandeln, aber vor allem auch, wenn sie **ihm keine Anerkennung** erweisen (vgl. Lk 15:11-32). **Unsere Treue** dem **Herrn** gegenüber **darf** nie von **menschlicher Dankbarkeit** abhängen. „Den **Vater**, der auch das **Verborgene** sieht, wird es dir **vergelt**“ (Mt 6,4.6.18).“

Nur **Narren** und **Heuchler** „**beschmutzen**“ **Glauben** und/oder **Werte**, welche sie **vorgeben** zu wollen.

„Wer die **Wahrheit** kennt und sie eine **Lüge** nennt, der **ist** ein **Verbrecher**.“ (von Bertolt Brecht)

GG Art. 20: (4) „Gegen **jeden**, der es unternimmt, diese **Ordnung zu beseitigen**, haben **alle Deutschen** das **Recht** zum **Widerstand**, wenn andere **Abhilfe** nicht möglich ist.“

Papst Franziskus vor Priestern und Ordensleuten am 29.04.2017: **7 Versuchungen** im Alltag der **kath. Gottgeweihten**. (Quelle: <http://de.catholicnews.eu>)

„Ich möchte euch auch ermutigen! Habt keine Angst vor der Last des Alltags, vor der Last der schwierigen Umstände, die einige von euch ertragen müssen. Wir verehren das heilige Kreuz, Werkzeug und Zeichen unserer Erlösung. Wer vor dem **Kreuz wegläuft**, läuft vor der **Auferstehung** weg.“

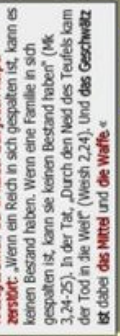
„So geht es darum, zu glauben, die **Wahrheit** zu bezeugen, auszusagen und zu pflegen, ohne auf die **Ernte** zu spekulieren.“

„Und inmitten vieler Gründe zur **Entmutigung**, inmitten vieler **Propheten der Zerstörung** und der **Verdammung**, inmitten vieler **negativer** und **verweigerter Stimmen**, sollt ihr eine **positive Kraft**, sollt ihr **Licht** und **Salt** dieser **Gesellschaft** sein; sollt ihr die **Lokomotive**, die einen **Zug** vorwärts zieht, geradlos, dem **Ziel** entgegen; sollt ihr **Auslasser der Hoffnung**, **Brückenbauer** und **Arbeiter des Dialogs** und der **Eintracht**. Dies ist möglich, wenn die **Gottgeweihten** den **Versuchungen**, denen sie **täglich** auf ihrem **Weg** begegnen, **nicht nachgeben**. Ich will einige unter den **bedeutsamsten** hervorheben.“

„Von der **Qualität** unseres **geistlichen Lebens** hängt jene **unsere**: **Weisheit** ab... „... so könnt auch ihr **Licht** und **Salt** sein, das **Heil** **trägt** für euch selbst und für **alle** anderen, gläubig und **nichtgläubig**, insbesondere für die **Geirregten**, die **Verlassenen** und die **Ausgegrenzten**.“  
 »Der Herr gewähle euch die Früchte seines Heiligen Geistes: „**Liebe**, **Freude**, **Friede**, **Langmut**, **Freundlichkeit**, **Güte**, **Treue**, **Sanftmut** und **Enthaltbarkeit**“ (Gal 5,22-23).“

3. „Die **Versuchung**, der **Geschwätzigkeit** und des **Neids**“

» Die **Gelehr** ist **ernst**, wenn sich die **Gottgeweihten** vom **Neid** **beherrschen lassen** und zu solchen werden, die die anderen mit **Geschwätz** verletzen, anstatt den Kleinen **beiläufig** zu sein zu wachsen und sich über die Erfolge der Brüder und Schwestern zu freuen. Wenn sie anfragen, jene zu **motivieren**, die gerade weichen, anstatt sich selbst um das **Wachstum** zu bemühen; anstatt den guten Beispielen zu folgen, verurteilen sie diese und bringen ihnen **Germingschätzung** entgegen. **Der Neid** ist ein **Krebsgeschwür**, der in **kurzer Zeit** **leben tödlich zerstört**. Wenn ein **Reich** in sich gespalten ist, kann es keinen Bestand haben. Wenn eine **Familie** in sich gespalten ist, kann sie **keinen Bestand** haben“ (Mk 3,24-25). In der **Tat**, „Durch den **Neid** des Teufels kam der Tod in die Welt“ (Weisheit 2,24). **Und das Geschwätz** ist **über das Hehl** und **die Waife**.“



Es ist ein **Säkling**, wenn ein **Pfarrer** oder gar ein **Bischof** in der **Sünde** **verbleibt**. (Säkling = **Lästerung** von Glaubensgrundsätzen) Bis zu welcher **Dekadenz** ist eine Person bzw. eine Wertegemeinschaft noch das, was sie **vorgibt** zu sein!?

„Jesus kämpft ... gegen **eigensüchtigen Missbrauch** im Raum des Heiligen, ...“

„Meine Kinder, wir wollen nicht mit **Wort und Zunge** leben, sondern in **Tat und Wahrheit**.“ (1. Joh. 3,18)

7. „Die **Versuchung**, ohne **Kompass** und ohne **Ziel** zu laufen.“

» Die **Gottgeweihten verlieren ihre Identität** und **beginnen** „weder **Fisch**, noch **Fleisch**“ zu sein. Sie **leben** mit einem **Zwischen** **Gott** und der **Weltlichkeit** **geheiltem Herzen**. Sie **vergessen** ihre **erste Liebe** (vgl. Offb 2-4). Ohne eine **klare** und **fest** **Identität** zu haben, **haben** diese **Gottgeweihten** in **Weltlichkeit** ohne **Orientierung** und **zerstreuen die anderen**, anstatt sie zu **führen**. Eure **Identität** als **Söhne** und **Tochter** der **Kirche** ist jene, **Kopfen** zu sein – das heißt, in **reinen** **Erwägungen** und **alten Wurzeln** **verankert** zu sein – und **Katholiken** zu sein – das heißt, **Teil** der **einen** und **universalen Kirche** zu sein: **wie ein Baum** – **je tiefer** er in der **Erde** **verwurzelt** ist, **desto höher** ragt er in den **Himmel**.“

6. „Die **Versuchung**, des **Individualismus**.“

»Wie ein **bekanntes** **ägyptisches** **Spruchwort** sagt: „Ich, und **nach** mir **die** **Straße**“. Es ist die **Versuchung** der **Episkopen**, die auf dem **Weg** ihr **Ziel** **verlieren** und **anstelle** der **anderen** an sich **selbst** **denken** und **dabei** **keinerlei** **Scham** empfinden, ja **vielmehr** sich **selbst** **rechtfertigen**. Die **Kirche** ist die **Gemeinschaft** der **Gläubigen**, der **Leib Christi**, in dem die **Rettung** eines **Gliedes** mit der **Heiligkeit** **aller** **verknüpft** ist (vgl. 1. Kor 12,12-27; **Lumen** **gentium**, 7). **Der Individualismus** hingegen **gibt** **Grund** zum **Argernis** und zum **Konflikt**.“



»... und sich gegenüber dem Herrn sowie den Brüdern und Schwestern zu **verschließen**. Es ist die **Versuchung** zu **denken**, **über** den **anderen** zu **stehen** und **se** sich **aus** **Gebührbedürfnis** **unterzuziehen**: die **Überheblichkeit** zu **besitzen**, **sich** **bedienen** zu **lassen**, **statt** zu **offenen**. Von Anfang an ist das eine **allgemeine** **Versuchung** unter den **Jüngern**, die – so sagt es das **Evangelium** – **zur** dem **Weg** **einander** **über** **einander** **gesprachen** **hatten**, **vor** der **Größe** **seiner** (Mk 9,34). Das **Gegenmittel** für dieses **Gift** ist: „**Wer** der **Erste** **sein** **will**, **sol** der **Letzte** **von** **allen** **und** der **Dienste** **aller** **sein**“ (Mk 9,35).“

»Das **Böse** unter dem **Gewand** des **Guten** ist eine **teufliche Maske**.“ (Anselm Grins Buch der Antworten“, © Verlag Herder, 2007, Anselm Grün, ISBN 978-3-451-29630-7)

Anhang zur 22. Nachfrage vom 17.04.2022 zur Dienstaufsichtsbeschwerde an die Deutsche Bischofskonferenz (DBK) vom 02.04.2014

**Papst Benedikt XVI.** sagte in Freiburg (Deutschland) am 24.09.2011:  
 „Immer wieder in der Geschichte haben **aufmerksame Zeitgenossen** darauf **hingewiesen**:  
 Der **Schaden** der **Kirche** kommt nicht von ihren Gegnern, sondern von den **launen Christen**.“



## OSTERSPUREN

Wenn mir **einer** die Frage stellt, nach **Osterspuren** in unsrer Welt,  
muss ich **nicht schweigen**, will ich ihm **zeigen**, wo und wann  
heute geschieht, was damals begann, als **Ostern** seinen **Anfang nahm**.

Wo **einer** dem andern **neu vertraut** und mit ihm eine **Brücke baut**,  
um **Hass** und **Feindschaft** zu **überwinden**,  
da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo **eine** am Ende **nicht verzagt** und einen **neuen Anfang wagt**,  
um **Leid** und **Trauer** zu **überwinden**,  
da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo **einer** im Dunkeln **nicht verstummt**,  
sondern das **Lied der Hoffnung** summt,  
um **Totenstille** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo **einer** das **Unrecht** beim Namen nennt  
und sich zu **seiner Schuld** bekennt,  
um **das Vergessen** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo **einer** das **Unbequeme wagt** und **offen seine Meinung sagt**,  
um **Schein** und **Lüge** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo **eine** gegen die **Strömung schwimmt**  
und **fremde Lasten auf sich nimmt**,  
um **Not** und **Leiden** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo **eine** dich **aus der Trägheit weckt**  
und einen **Weg mit dir entdeckt**,  
um **hohe Mauern** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

(von REINHARD BÄCKER)

„Der **Scheinheilige** ist fähig, eine **Gemeinschaft zu töten**. Er **spricht süß, er verurteilt harsch**. Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“

... »Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit zu verfallen**, **unser Verhalten zu beschönen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich **niemals scheinheilig** sein, möge ich **die Wahrheit** zu sagen wissen und, wenn ich sie nicht sagen kann, schweigen - aber **niemals, niemals** eine **Scheinheiligkeit**.“«

Nach **diesen Kriterien** habe ich **im Bistum Magdeburg** in den **letzten über 2 Jahrzehnten** evtl. **einen geweihten Christen erlebt**. Die beiden **von mir erlebten Bischöfe wären keine Christen**. (Stand: 14.02.2022)

Daraus folgt: Vorausgesetzt, dass ein **katholischer Bischof ein Christ sein muss**, **wären derartige Bischöfe Hochstapler**.

Die von mir **erlebte „Normalität“** in den letzten **über 24 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 14.02.2022; siehe **absurde Realität**, **katastrophale Vorbildwirkung**, **Legitimation von Unrecht**, **Widerstandsrecht** laut GG)

ttt-Prinzip  
= **tricksen**,  
**täuschen**,  
**tamen**

**Bitte** bedenken Sie:

**Wie fühlen** und **leiden** die **Opfer** !?

**Resignation** ist **keine Lösung** !

Das Argument eines **Verantwortlichen** „**geht nicht**“ meint oft „**ich will nicht**“.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Leo Nowak  
von 1990 bis 2004

**WORT <> TAT**

### Wer war für **das Geschehen** im Bistum **verantwortlich** ?

Welche **nicht** benannten **Interessen verfolgte** das **Bischöfliche Ordinariat** für das **Bistum Magdeburg (BOM)** **wirklich**, so dass **es sich derart** verhielt !?

Anstatt **selbst** (eigene Person, eigene Institution) **beharrlich** in **Übereinstimmung von WORT & TAT** mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben**, **wird lediglich beharrlich** davon **gesprochen** und **dazu aufgefordert**! (Stand: 14.02.2022)

Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de  
Bistum Magdeburg  
Bischof Gerhard Feige  
ab 2004

**Bischof von „Absurdistan“**  
oder  
**absurder Bischof** !?

**Kardinal Reinhard Marx** sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am **26.09.2019**:  
(26.09.2019 Kardinal Reinhard Marx „Kirchlicher Umgang mit geistlichem Missbrauch“)

„**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand **seine Position**, **sein Amt** bzw. **seine Macht** gebraucht (**missbraucht**), **um Menschen** in eine **geistige, geistliche, psychische** und **physische** **Abhängigkeit zu führen**.“

Die **Katholische Kirche** wird insbesondere durch die **Glaubwürdigkeit** ihrer **Verantwortlichen** **wahrgenommen**.

Welche **katastrophale Vorbildwirkung** und welcher **skandalöse Glaubwürdigkeitsverlust** !

**Versagen** die **Verantwortlichen**,  
dann **versagt** das **Gemeinschaftssystem**.

Wenn **Unrecht** zu **Recht** wird,

Vorbild für die  
Nachfolge **Christi** !?

- **weil** das Recht lang genug ignoriert wird,
- **weil** dem Recht lang genug mit Unrecht begegnet wird,
- **weil** es nicht üblich ist sein Recht ausdauernd einzufordern,
- **weil** es keine Möglichkeit zur Geltendmachung gibt bzw. diese nur zum Schein besteht,

dann hat **Recht keine Bedeutung mehr**. Ein derartiges Rechtsverständnis dient der **Kaschierung von Gleichgültigkeit** gegenüber dem **Recht** bzw. dient es **gewolltem Unrecht unter dem Schein von „Recht“**. („Norm“ neben der geltenden Norm?)  
**Unrecht wäre skrupellos kalkulierbar, was einer Gefährdung der Rechtsstaatlichkeit und Demokratie gleichkommt** (**Gefahr** der **Anarchie**; siehe Grundgesetz Art. 20 „Grundlagen staatlicher Ordnung, **Widerstandsrecht**“).

Wie wird die **Katholische Kirche** erlebt !?

„Worte gegen die Schriftgelehrten und die Pharisäer“ (Matthäus 23,1-39):

© copyright  
Dietmar Deibele

„<sup>1</sup>Darauf wandte sich **Jesus an das Volk** und **an seine Jünger** <sup>2</sup>und sagte: Die **Schriftgelehrten** und die **Pharisäer** haben sich auf den Stuhl des Mose gesetzt. <sup>3</sup>**Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen.** <sup>4</sup>**Sie schnüren schwere Lasten zusammen und legen sie den Menschen auf die Schultern, wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen.** <sup>5</sup>**Alles, was sie tun, tun sie nur, damit die Menschen es sehen: Sie machen ihre Gebetsriemen breit und die Quasten an ihren Gewändern lang, <sup>6</sup>bei jedem Festmahl möchten sie den Ehrenplatz und in der Synagoge die vordersten Sitze haben, <sup>7</sup>und auf den Straßen und Plätzen lassen sie sich gern grüßen und von den Leuten **Rabbi (Meister) nennen.** <sup>8</sup>**Ihr aber sollt euch nicht Rabbi nennen lassen; denn nur einer ist euer Meister, **ihr alle aber seid Brüder.** <sup>9</sup>Auch sollt **ihr** niemand auf Erden euren Vater nennen; denn nur einer ist euer Vater, der im Himmel. <sup>10</sup>Auch sollt **ihr** euch nicht Lehrer nennen lassen; denn nur einer ist euer Lehrer, Christus. <sup>11</sup>**Der Größte von euch soll euer Diener sein.** <sup>12</sup>Denn **wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt, und wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht** werden. <sup>13</sup>**Weh euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, **ihr Heuchler! Ihr verschließt** den Menschen das Himmelreich. **Ihr** selbst geht nicht hinein; aber **ihr lasst auch die nicht hinein, die hineingehen wollen.**“ usw.******

Mt. 21,12-17 „Die Tempelreinigung“

(s. auch Mk 11,15-19; Lk 19,45-48)

© copyright  
Dietmar Deibele

„<sup>13</sup> ... Mein Haus soll ein **Haus des Gebetes** genannt werden. **Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle.**“

Hesekiel 33,7-9 „... **musst du sie vor mir warnen.**“

Die **Folgen des Versagens** der **Verantwortlichen** sind z.B.:

12.04.2022 „Neue Hochrechnung - **Kirchenmitglieder sind nur noch eine Minderheit in Deutschland**“ (12.04.2022 Spiegel „Neue Hochrechnung - Kirchenmitglieder sind nur noch eine Minderheit in Deutschland“)

„Die **römisch-katholische** und **evangelische Kirche verlieren** weiter **an Einfluss** in Deutschland. Laut Hochrechnungen von Experten sind erstmals seit Jahrhunderten **mehr als 50 Prozent** der Menschen in Deutschland **weder** römisch-katholisch noch evangelisch. »Es ist **eine historische Zäsur**, da es im Ganzen gesehen, **seit Jahrhunderten das erste Mal in Deutschland nicht mehr >normal< ist, Kirchenmitglied zu sein**«, sagt der Berliner Sozialwissenschaftler Carsten Frerk von der Forschungsgruppe Weltanschauungen in Deutschland (fowid), ...“

(<https://www.spiegel.de/panorama/gesellschaft/kirche-katholisch-oder-evangelisch-nicht-einmal-mehr-die-haelfte-in-deutschland-a-274e0475-fc22-4504-a8ca-963924a40651>)

Siehe auch:

26.02.2022 - **16. Ergänzung zu Petition und Antrag**  
vom 24.07.2015 an **Papst Franziskus**

sowie **erneute Anträge**:

- a) Die **Exkommunizierung** von **Bischof Gerhard Feige**.
- b) Die **Auflösung** der **Deutschen Bischofskonferenz (DBK)**  
sowie die **Errichtung eines glaubwürdigen Gremiums**.

Trebbichau an der Fuhne, den 26.02.2022

**Unbarmherziges  
Täter-Netzwerk**  
von sehr vielen  
**Verantwortlichen** des **Staates**  
(von den 3 unabhängigen Gewalten)  
und der **Katholischen Kirche** in  
Deutschland seit Jahrzehnten.

**Leid, Not** und die **Interessen der Opfer**  
waren und sind **zweitrangig**.

Wie fühlen und **leiden** die Opfer !?

» offener Brief « **Aufruf zur Umkehr**

**Hilferuf** - Über 24 Jahre **Mobbing**.

**Vorschläge** für die **Chance** einer **glaubwürdigen Heilung**: (Nach vielen WORTEN endlich TATEN !)

1. **Sofort 1 Million €/Opfer** in allen Bistümern. Dies ist **Peanuts** (=Kleinigkeit) für die Bistümer.
2. **Sofort** unangekündigte **Razzien** durch den **Staat** in allen zutreffenden **Archiven** der Katholischen Kirche mit **Beschlagnahmung aller Personalakten**.
3. **Sofort** eine **vollständig unabhängige** Untersuchung durch den **Staat**. Es handelt sich um den **begründeten Verdacht** der **Behinderung** und der **Vertuschung** von **Straftaten**.
4. **Sofort** die **Rücktritte** der **Bischöfe** der **DBK** und **weiterer Verantwortlicher** im kirchlichen **Dienst**.

10.06.2021 „**Papst-Brief an Kardinal Marx**“: (10.06.2021 „Papst-Brief an Kardinal Marx“)



„Uns wird **nicht** das **Prestige** unserer **Kirche** retten, **die dazu neigt, ihre Sünden zu verheimlichen**!“

Die **Katholische Kirche** **verhöhnt** erneut die **Missbrauchs-Opfer**: 11.08.2021 „Süddeutschen Zeitung“, „Katholische Kirche - **Missbrauchs**betreffene rufen **Politik zu Hilfe**“ (11.08.2021 „Süddeutschen Zeitung“, „Katholische Kirche - Missbrauchsbetreffene rufen Politik zu Hilfe“).

„**Wer** in der **Kirche** **sexualisierte Gewalt** erlitten hat, wird **immer noch nicht** nach **akzeptablen Kriterien** **entschädigt**, klagen Opfervertreter. In einem **offenen Brief** prangern sie **das Wegschauen** an.“ ...

„Die **Verfasser** fordern eine **staatliche Aufsicht** über die **Unabhängige Kommission (UKA)**, ...“ ...

»Das **Antragsverfahren** sei zudem **geheim**: Die **Opfer** würden **weder angehört** noch hätten sie **Einblick in die Akten**, um zu erfahren, **nach welchen Kriterien die UKA entscheidet**. „Die sehr unterschiedlichen Zahlungen bleiben für jeden einzelnen **nicht nachvollziehbar**.“« ...

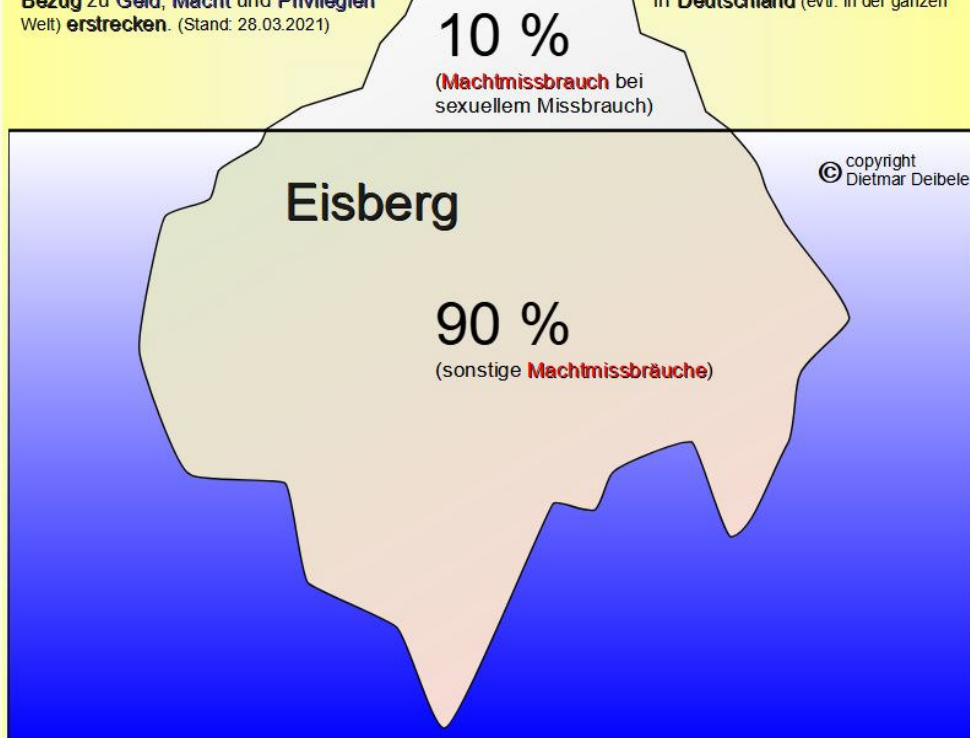
„Sie **seien gezwungen**, den Weg der Anerkennungsleistung zu beschreiten, ... Genau das empfinden sie nun als **Hohn**: **Jahrzehntelang** habe sich **die Kirche nicht an weltliches Recht gehalten** und **die Menschenwürde mit Füßen getreten** - nun **nähme sie** aber mit Blick auf Verjährungsfristen **weltliches Recht in Anspruch**.“

(11.08.2021 „Süddeutschen Zeitung“, „Katholische Kirche - Missbrauchsbetreffene rufen Politik zu Hilfe“)

## Der Anteil von **sexuellem Missbrauch** bei denkbaren **Machtmissbräuchen** in **KIRCHE** und **STAAT**.

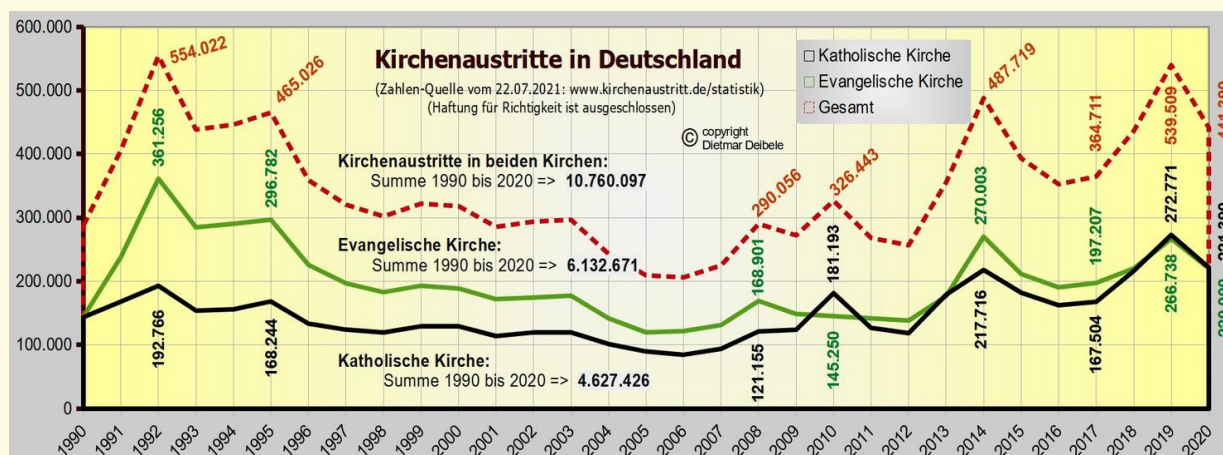
Der **Machtmissbrauch** in **KIRCHE** und **STAAT** tausendfachen **sexuellen Missbrauch** ist bei einem **Eisberg**, nur die **Spitze** (=staats- & kirchenfeindlich), welche sich auf **Bezug zu Geld, Macht und Privilegien** (Welt) **erstrecken**. (Stand: 28.03.2021)

beim **jahrzehntelangen** nach meiner Einschätzung, wie **von Machtmissbräuchen** **viele denkbare Bereiche** mit in **Deutschland** (evtl. in der ganzen



Auswirkungen:

**Negative** Strukturen werden von den Menschen **wahrgenommen**. So diese länger anhalten, **reagieren die Menschen** z.B. mit **Kritik an** und/oder mit **Austritten aus** der betreffenden Gemeinschaft bzw. **bleiben sie z.B. den "Heiligen Messen" fern** (ich kann den **scheinheiligen Pfarrer** meiner Gemeinde in Köthen in der "**Heiligen Messe**" **nicht** ertragen).



### Voraussetzungen zum Verständnis der Ausführungen in diesem Buch:

- An die Persönlichkeit:** Entwicklungsstand eines normalen **dreijährigen Kindes**.  
(Zur Verdeutlichung: So ein dreijähriges Kind das Kuchenstück eines anderen Kindes zusätzlich zu seinem eigenen nimmt und dann sieht, dass das andere Kind traurig ist, gibt es diesem dessen Kuchenstück zurück. Völlig selbstverständlich durchläuft das Kind die 5 Phasen der **tatsächlichen Umkehr**, obwohl es diese nicht vermittelt bekam.)
- An die geistige Bildung:** **Grundschulabschluss 4. Klasse**.  
(Zur Verdeutlichung: Fähigkeiten zum **verstehenden Lesen** eines Textes sowie eines Kalenders, Verständnis der **zutreffenden Gültigkeit** von Regelwerken für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der voraussetzenden **Befugnis** für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der Bedeutung von Übereinstimmung von **WORT & TAT** für die **Glaubwürdigkeit**, usw.)

**Macht** durch **Abhängigkeit** (gegen **berechtigte Interessen** der **Opfer**) = „**Geistlicher Missbrauch** ...“.

Die „**Ordnung für das Verfahren zur Anerkennung des Leids**“ vom 24.11.2020 der **DBK** **verhöhnt** aus der **Position der Stärke** die **schwachen Opfer**: (<https://www.erkennung-kirche.de/erkennung>)

- **Verbrecher** werden mit **Gehältern** „**finanziert**“ und **deren Opfer missachtet** oder mit **Peanuts** (=Kleinigkeiten) **abgefunden** !? (siehe Gehälter von Pfarrern, Bischöfen usw.)
- Die **Zahlung** erfolgt gar **nur** ohne **Schuldeingeständnis**.  
(Zitat: „**ohne Anerkennung** einer **Rechtspflicht**“). **W\_a\_r\_u\_m** !?

Diese **Botschaft** der **Täter** an die **Opfer** ist nach meinem Verständnis **Nötigung** (StGB § 240, Abs. 1 bis 4) durch die Vorgabe der „**Ordnung für das Verfahren zur Anerkennung des Leids**“ der **DBK** mit dem **verwerflichen Übel** (oft nach **Jahrzehnten** der **Vertuschung**):

=> **Akzeptiere** (die **Vorgaben** der **Täter**) oder **verzichte**.

Nicht alle **Opfer** können aus verschiedensten Gründen beliebig lang kämpfen und/oder sie **sind** zeitnah **zur Linderung** des **Leids** auf das zugestandene Geld **angewiesen**.  
Somit entscheiden sich **diese Opfer nicht willensfrei**.

**Nötigung** (Strafgesetzbuch § 240): (Quelle 15.11.2019: <https://dejure.org/gesetze/StGB/240.html>) © copyright  
Dietmar Deibele

- „(1) Wer einen Menschen **rechtswidrig** mit **Gewalt** oder durch **Drohung** mit einem **empfindlichen Übel** zu einer **Handlung, Duldung** oder **Unterlassung nötigt**, wird mit **Freiheitsstrafe** bis zu drei Jahren oder mit **Geldstrafe** bestraft.
- (2) **Rechtswidrig** ist die Tat, wenn die Anwendung der Gewalt oder die Androhung des Übels zu dem angestrebten Zweck **als verwerflich anzusehen ist**.
- (3) Der **Versuch** ist strafbar.
- (4) In **besonders schweren Fällen** ist die Strafe **Freiheitsstrafe** von sechs Monaten bis zu fünf Jahren. Ein besonders schwerer Fall liegt in der Regel vor, wenn der Täter
1. eine Schwangere zum Schwangerschaftsabbruch nötigt oder
  2. seine **Befugnisse** oder seine **Stellung als Amtsträger mißbraucht**.“

„Die Nötigung ist ein **Freiheitsdelikt**, das im deutschen Strafrecht in § 240 des Strafgesetzbuchs (StGB) geregelt ist.

**Schutzgut** ist die Freiheit der **Willensentschließung** und **-betätigung** gegen **Gewalt** und **Drohung**.

Die **Norm verbietet** es, einen **anderen** zu einem **Handeln, Dulden** oder **Unterlassen** **zu zwingen**, indem **dessen Willensfreiheit** durch **Anwendung von Gewalt** oder **durch Drohung** mit einem empfindlichen Übel **beeinträchtigt** wird.

Nötigung kann mit **Freiheitsstrafe** bis zu drei Jahren oder einer **Geldstrafe** bestraft werden.“  
(Quelle 15.11.2019: [https://de.wikipedia.org/wiki/Nötigung\\_\(Deutschland\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Nötigung_(Deutschland)))

**Erpressung** (Strafgesetzbuch § 253): (Quelle 14.11.2019: [https://www.gesetze-im-internet.de/stgb/\\_253.html](https://www.gesetze-im-internet.de/stgb/_253.html)) © copyright  
Dietmar Deibele

- „(1) Wer einen Menschen **rechtswidrig** mit **Gewalt** oder durch **Drohung** mit einem **empfindlichen Übel** zu einer **Handlung, Duldung** oder **Unterlassung nötigt** und dadurch **dem Vermögen** des Genötigten oder eines anderen **Nachteil** zufügt, um sich oder einen Dritten **zu Unrecht zu bereichern**, wird mit **Freiheitsstrafe** bis zu fünf Jahren oder mit **Geldstrafe** bestraft.
- (2) **Rechtswidrig** ist die Tat, wenn die Anwendung der Gewalt oder die Androhung des Übels zu dem angestrebten Zweck **als verwerflich anzusehen ist**.
- (3) Der **Versuch** ist strafbar.
- (4) In **besonders schweren Fällen** ist die Strafe **Freiheitsstrafe** **nicht** unter einem Jahr. Ein besonders schwerer Fall liegt in der Regel vor, wenn der **Täter gewerbsmäßig** oder als **Mitglied einer Bande** handelt, die sich zur fortgesetzten Begehung einer Erpressung verbunden hat.“

„Bei der Erpressung **versucht** jemand, **sich selbst** oder **Dritte rechtswidrig** durch **Gewalt** oder durch **Androhung eines empfindlichen Übels** zu Lasten eines anderen **zu bereichern**.“  
(Quelle 14.11.2019: <https://de.wikipedia.org/wiki/Erpressung>)

Papst Franziskus sagte in Kolumbien am 08.09.2017 auf einer Festmesse mit knapp 150.000 Gläubigen:

»Zur **Versöhnung** müssten „einige den **Mut** fassen, den **ersten Schritt** [...] zu tun, **ohne** darauf **zu warten**, dass die **anderen es tun**“, sagte Franziskus. „**Es genügt eine gute Person**, damit es **Hoffnung** gibt. Und ein **jeder kann diese Person sein!**“ Wer als **Opfer** die verständliche **Versuchung der Rache überwinde**, mache den Aufbau des Friedens **glaubwürdig**, so der Papst in der mehrfach von Applaus unterbrochenen Predigt. Allerdings **bedeute das nicht, Unterschiede und Konflikte** unter den Teppich zu kehren. **Ebenso wenig** heiße es, **Ungerechtigkeit zu legitimieren** oder **sich ihr zu fügen**. «  
»... **Versöhnung** sei „eine Übereinkunft zwischen Brüdern, die **bereit sind**, die Versuchungen des **Egoismus zu überwinden** und das Streben nach **Pseudogerechtigkeit aufzugeben**“. „Jede **Friedensbemühung ohne eine ehrliche Verpflichtung zur Versöhnung wird scheitern**“, warnte Papst Franziskus. « (08.09.2017 Papstbesuch in Kolumbien, **Versöhnung im Fokus**)

**„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.**  
(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

**Umkehr** bedeutet **nicht** loslassen von **Werten** (siehe 10 Gebote), **sondern** loslassen vom **„Bösen“**.

<b>Ohne konkrete Konsequenzen verkommt der Sinn von Umkehr zu Geschwätz und Show! ...</b>	<b>Es ist schwierig, eine Person (bzw. ein Gremium) dazu zu bringen, etwas zu verstehen, wenn deren gesellschaftlicher Status davon abhängt, dass sie es nicht versteht.</b>	... Wäre Möglichkeit der <b>Legalisierung</b> von <b>Unrecht</b> . Ziel: <b>Beute erlangen</b> und <b>behalten</b> . (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien)
<b>„GemeinwohlAtlas“ 2019 - Desaster</b> 	<b>Wer kennt eine geweihte Person, welche ein Verbrechen (=verabscheuungswürdige Untat) begangen hat und infolge der vorüberlichen Zeit 2022 tatsächlich umgekehrt ist!? (=Zeugnis mit den 5 Phasen: • guter Vorsatz, • Gewissensforschung, • Reue, • Bekenntnis und • Wiedergutmachung)</b>	
<b>Lied „Sonne der Gerechtigkeit“ (GL 844, ISBN 3-7462-1239-1, 10. Auflage 1998):</b>	<b>Lediglich schöne Worte</b> machten auch die größten <b>Diktatoren</b> und <b>Demagogen</b> dieser Welt.	
<b>„Weck die tote Christenheit aus dem Schlaf der Sicherheit, daß sie deine Stimme hört, sich zu deinem Wort bekehrt. Erbarm dich, Herr.“</b>	<b>„... Amen, ich sage euch: Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, werdet ihr nicht in das Himmelreich hineinkommen.“</b> (Der Rangstreit der Jünger Mt. 18,3) <b>„... Kehrt um und glaubt an das Evangelium!“</b> (Die Ansage des Evangeliums* Markus 1,15)	
Sicher fällt es <b>Personen</b> , welche <b>nicht</b> an das <b>Evangelium glauben</b> , <b>schwer umzukehren</b> , aber dann <b>dürfen</b> diese in der <b>Katholischen Kirche</b> selbstverständlich auch <b>keine Funktion mit Verantwortung innehaben</b> .	<b>Bis zu welcher Dekadenz</b> ist eine <b>Person</b> bzw. eine <b>Wertegemeinschaft</b> noch das, was sie <b>vorgibt</b> zu sein!?	
Wollen die <b>Täter</b> tatsächlich <b>Nächstenliebe</b> und <b>dienen</b> oder <b>andere rücksichtslos beherrschen</b> !? ( <b>Terror ist...</b> )	<b>„Daran werden alle erkennen, daß ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.“</b> (Joh. 13,35)	
Daraus folgt: <b>Jeder</b> (z.B. einfacher Christ, Pfarrer, Bischof), der sich <b>nicht liebend zum Nächsten verhält</b> , befindet sich <b>nicht in der Nachfolge</b> von <b>Jesus Christus</b> .	<b>Orientierungshilfe</b> u.a. für <b>geweihte</b> Personen: <b>Gebet „Das Vaterunser“</b> . ( <a href="#">Gebet_Das_Vaterunser</a> )	

21.12.2020 Dokumentation von Christoph Röhl auf 3sat „Verteidiger des Glaubens“  
(21.12.2020 Dokumentation auf 3sat „Verteidiger des Glaubens“)

„**Papst Benedikts** Lebensaufgabe war es, **die Kirche und ihre Werte zu bewahren**. Doch wurde in seinem Pontifikat vor allem **durch die Missbrauchsskandale** offenbar, dass **die katholische Kirche sich in ihrer größten Krise** befindet.“

„... **sein Umgang** vor allem mit den **internationalen Missbrauchsskandalen**, mit denen er schon **seit den 1990er-Jahren** konfrontiert war, zeigte, dass es **ihm vornehmlich um den Schutz des Ansehens der Kirche** ging, **nicht um das Schicksal der Opfer**. Seine Bemühungen, Gegenmaßnahmen zu ergreifen, blieben halbherzig, wie Betroffene aufzeigen. **Zugleich musste Papst Benedikt erkennen, dass sich seine größten Feinde in Wahrheit nicht außerhalb, sondern innerhalb der Kirche bewegten**, sogar im Kreis seiner engsten Vertrauten.

Christoph Röhl kommt zu der **Einschätzung**, dass **jene Krisen**, die während Benedikts Pontifikats zum Vorschein kamen, **systemischen Ursprungs** sind und **bis heute fortbestehen**.“

(<https://www.3sat.de/film/dokumentarfilmzeit/verteidiger-des-glaubens-106.html>)



»Denn wer wollte **notorischen Lügern glauben?**« Amtsträger hätten mit dem Totschlagargument „Gott will es“ Kinder und Jugendliche **missbraucht**. Andere **Kirchenvertreter** hätten diese Taten **verdunkelt** und **vertuscht**. „Die Zeichen der Zeit ehrlich zu erkennen, hieße radikale Umkehr und Buße; hieße Rücktritt und Bestrafung der Verantwortlichen.“ « ...



»Der **Historiker** pocht auf radikale sowie zügige Reformen. „Sonst **verkommt die Kirche zu einer fundamentalistischen Sekte**, mit der **kein Mensch von heute** mehr seine Sorgen und Hoffnungen teilen will.“ «

**Versagen die Verantwortlichen, dann versagt das Gemeinschaftssystem.**

(<https://www.domradio.de/themen/reformen/2020-12-22/ruf-nach-reformen-kirchenhistoriker-wolf-bescheinigt-kirche-glaubwuerdigkeitsverlust>)

Parlamentspräsident Schulz sagte am 06.05.2016 bei der Verleihung des Karlspreises an Papst Franziskus:

„Es braucht Menschen wie ihn, die uns **wachrütteln** und daran **erinnern**, was **wirklich wichtig ist**: **Frieden, Solidarität** und **gegenseitiger Respekt**“.

Bitte lassen Sie sich „**wachrütteln**“ und „**erinnern**, was **wirklich wichtig ist**“.

Sie stehen in der **Pflicht** zum Handeln (=TAT)!

**WORTE** sind genug gesagt.

Bitte **ignorieren** Sie uns **nicht**. Bitte **verweigern** Sie **nicht** den **Dialog**.

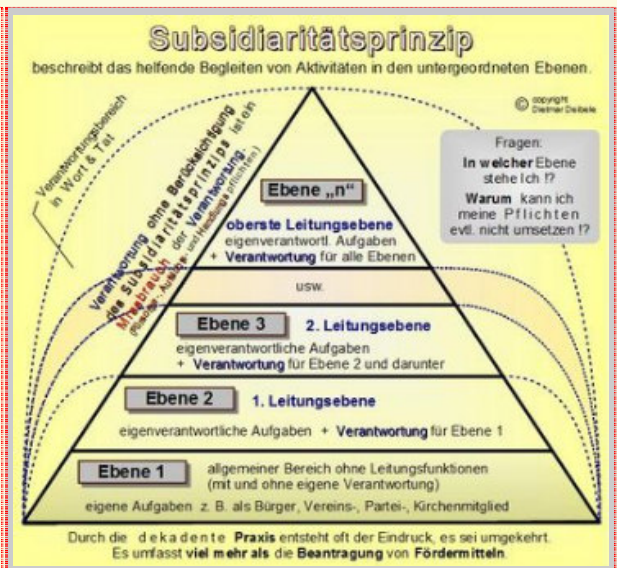
In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sagte ich:

**Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!**

**Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips ist ein Missbrauch der Verantwortung.**  
(mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten)

**Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips ist ein Missbrauch der Verantwortung.**  
(mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten)

**Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips ist ein Missbrauch der Verantwortung.**  
(mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten)



Zur Vermeidung von **Irritationen** beantworten Sie sich bitte nachfolgende Frage:

Verstehen Sie den **beharrlichen Einsatz für die Einhaltung des geltenden Rechts und für christliche Werte** als **Kampagne**

**gegen** den Rechtsstaat und/oder die **Katholische Kirche**

oder

**für** den Rechtsstaat und/oder die **Katholische Kirche**?

Kardinal Ratzinger (später Papst Benedikt XVI.) sagte als Vorsitzender der Kongregation für die Bischöfe im Vatican bezüglich der **Bedeutung der Einhaltung des Rechtes** in „Kardinal Ratzinger zur **Krise des Rechtsbewusstseins**“ (aus „KIRCHE heute“, Januar/2000, Seite 7):

„Die **Aufhebung des Rechtes** sei **niemals ein Dienst an der Freiheit**, sondern ein **Instrument der Diktatur**. **Das Recht zu beseitigen bedeute**, den **Menschen zu verachten**. **Wo kein Recht sei**, da sei auch **keine Freiheit**.“

Papst Benedikt XVI. sagte in seiner Predigt in München am 10.09.2006:

„Die **Nächstenliebe**, die zuallererst **Sorge um die Gerechtigkeit** ist, ist der **Prüfstein** des **Glaubens** und der **Gottesliebe**.“

Papst Franziskus sagte am 24.01.2018:

„**Keine Desinformation ist harmlos**: dem **zu vertrauen**, was **falsch ist**, hat **unheilvolle Folgen**.“ Die **Ursache** sei oft „**unersättliche Gier**“.

„**Wir erkennen** die **Wahrheit** einer Aussage **an den Früchten**, die sie trägt. **Ob sie Streit provoziert, Entzweiung und Resignation hervorruft. Oder** auf der anderen Seite, **ob sie zu reifer Überlegung führt, konstruktivem Dialog und Ergebnissen**.“

„Die beste **Demokratie wird wertlos**, wenn das **gesamte politische System verrotten ist** und nur noch aus **egotistischen Cliquen** besteht, aus **Sellschaften, Privilegien** und **Willkür**.“

(Philosoph **Sokrates**, 469 v. Chr.; siehe „Die Kunst kein Egoist zu sein“ S. 27-28 von R. D. Precht, 1. Auflage Mai 2012, © 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15631-3)

## Wir fragen die Täter, uns und Sie:

Wie würde sich Jesus Christus in <b>Ihrer</b> Situation verhalten ?	War Jesus <b>verschlagen</b> oder <b>wahrhaftig</b> ?
Wie würde sich Jesus Christus in <b>unserer</b> Situation verhalten ?	War Jesus <b>unterwürfig</b> oder <b>kritisch</b> ?
Wie würde sich Jesus Christus in <b>Kenntnis</b> dieser Situation verhalten ?	War Jesus <b>wegschauend</b> oder <b>sich engagierend</b> ?



Startseite meines Online-Buches „**Mobbing-Absurd**“ unter <https://www.mobbingabsurd.de> vom 17.04.2022:

Frieden  
Liebe  
Glaube Hoffnung

# WORT

## Buch „Mobbing-Absurd“

(© copyright by Dietmar Deibele) >zum Impressum<

& TAT

Gerechtigkeit  
Klugheit  
Mäßigung  
Tapferkeit

07.2011 Petition an Papst Benedikt XVI.  
10.2011 Antwort von Papst Benedikt XVI.

von 1997

135246

bis 2022, seit 24 Jahren

Moralische Säule der Gesellschaft?

Glaubwürdigkeit

„Die Facetten der Liebe“

Buch „Mobbing-Absurd“ aufrufen

16.11.2010 Petition

Beim Lesen dieses Buches versuchen Sie bitte, für sich nachfolgende Fragen zu beantworten:

- **G**elten für die Institution „Katholische Kirche“ und ihre Mitarbeiter die Gebote Gottes- und Nächstenliebe nicht?
- **G**elten für die Mitarbeiter der Institution „Katholische Kirche“ ihre eigenen Regelwerke nicht?
- **G**elten für die Institution „Katholische Kirche“ und ihre Mitarbeiter die weltlichen Gesetze des jeweiligen Landes nicht?
- **I**st der Staat des jeweiligen Landes mit seinen Institutionen lediglich der Erfüllungsgehilfe der wie auch immer gearteten Interessen der Institution „Katholische Kirche“?
- **W**ie geht die Institution „Katholische Kirche“ mit Fehlverhalten in ihrer Verantwortung um?
- **V**erhält sich die Institution „Katholische Kirche“ im Mühen um Übereinstimmung von WORT und TAT entsprechend der Lehre von Jesus Christus?
- **E**rfüllt die Institution „Katholische Kirche“ in Deutschland die Voraussetzungen für den Status KdöR?
- **W**as will der Autor dieses Buches, was die Institution „Katholische Kirche“ nicht will?

Frieden statt Krieg

Zorn

Neid

Wollust

Hochmut

Völlerei

Habgier

Faulheit

„Von der Übernahme und Erfüllung der Verantwortung hängt es ab, ...“

... ob es sich wirklich um ein Gebet oder um ein frommes Gerede handelt.“ (Alfred Delp)



Die **Vortäuschung** der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen, führt zur **Zerstörung der Gesellschaft** durch die Verantwortlichen.



Gibt es in der BRD einen Staat im Staat I?

Der Rechts-Staat lässt dieses „Unrechts-System“ jahrzehntelang zu I?



In Anlehnung gilt: „Kontrollen von innen und außen gab es nicht. Ein in sich geschlossenes System hat die Übergriffe bei den Regensburger Domspatzen erst möglich gemacht.“

Ursache: „... ein weitgehend auf sich selbst bezogenes institutionelles Geflecht mit vielen Beharrungskräften, ...“

Lösung: „Nur die Wahrheit wird uns frei machen.“ (22.07.2019, Neue Studien zu Gewalt bei Domspatzen)



Papst Franziskus sagte im Januar 2019 beim Weltjugendtag in Panama: (01.2019 Papst Franziskus beim Weltjugendtag in Panama)

»Zu Klerikern sprach er über deren Hoffnungsmüdigkeit, die daher rühre, dass die Kirche „durch ihre Sünden verwundet“ sei.«

In seiner Predigt in Abu Dhabi am 05.02.2019 sagte Papst Franziskus in den Vereinigten Arabischen Emiraten: (05.02.2019 Predigt von Papst Franziskus)

„Schauen wir auf Jesus: Er hat nichts Schriftliches hinterlassen, er hat nichts Prächtiges erbaut. Und als er uns gesagt hat, wie wir leben sollen, hat er nicht verlangt, große Werke zu errichten oder uns dadurch auszuzeichnen, dass wir Außerordentliches vollbringen. Er hat von uns verlangt, ein einziges Kunstwerk zu verwirklichen, das allen möglich ist: jenes unseres Lebens. Die Seligpreisungen sind somit eine Landkarte des Lebens: Sie fordern nicht, Übermenschliches zu leisten, sondern Jesus im alltäglichen Leben nachzufolgen.“

„Es ist die Heiligkeit des alltäglichen Lebens, die keiner Wunder und außerordentlichen Zeichen bedarf. Die Seligpreisungen sind nicht für Übermenschlichen, aber für denjenigen, der sich den Herausforderungen und Prüfungen des Alltags stellt.“

„Der Christ fördert den Frieden, angefangen von den Gemeinschaften, in denen er lebt.“

Worin bestehen die Gemeinsamkeiten der Aussagen des Papstes mit den nachfolgenden Absichten der Täter I?

Die Absichten der Täter in angeblicher bzw. tatsächlicher Verantwortung:

1. Die Täter wollen auch mit unredlichen Mitteln Beute erlangen und behalten. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien; = Ideologie der Gier) 23.01.2009 „Sippenverfolgung“
2. Die Täter wollen redliche Gegenwehr (auch ihrer Opfer) unterbinden. Ohnmacht wird bewirkt. (siehe absurde Realität, katastrophale Vorbildwirkung, Legitimation von Unrecht, Widerstandsrecht laut GG) 31.10.2008 Verleumdung, Notigung, Propaganda
3. Die Täter wollen mit dem Schein der „Redlichkeit“ unter sich bleiben. (=Ideologie der Demagogie [die Wahrheit entstellen und andere irreführen]) 07.09.2008 Täuschung

Weg: Unredliche nicht belegte Behauptungen der Täter werden lediglich unredlich mit nicht belegten Behauptungen „belegt“. Der Dialog zur Sache wird verweigert. (siehe „Polemik“ laut Duden)

So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.

„Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“ (28.10.2018 Papst Franziskus)  
Die 73. Nachfrage vom 07.07.2019 entspricht dem Motto „Couragiert unterwegs - ich gehe mit“ der Bistums-Wallfahrt auf der Huysburg am 01.09.2019, zu welcher Bischof Feige am 07.07.2019 im „Tag des Herrn“ eingeladen hat.



Menu müssen wir als Kirche vertieft lernen.



Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrten“ und „Nachfolger“ Christi I?

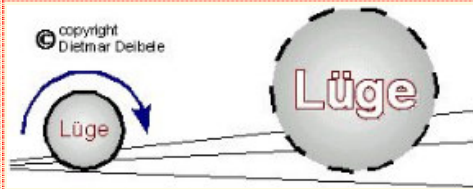
Fabel „Warum der Bär vom Sockel stieg?“

Gewissen Hierarchie

14 Anträge usw. auf Exkommunizierung von Bischof Feige und Auflösung der DBK vom 26.02.2022; auch Hilferuf für Papst Franziskus. usw.



**Bitte** lassen **Sie** den Konflikt **nicht weiter eskalieren**.  
**Bitte** handeln **Sie**.  
**Bitte** verweigern **Sie nicht** den **D i a l o g**.  
**Bitte** bestätigen **Sie** den **Empfang dieser E-Mail**.



Möge die Erleuchtung des **Heiligen Geistes** immer bei Ihnen sein und unser **Allmächtiger Vater** Sie fürsorglich vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“ **bewahren**.

**Bitte** übergeben **Sie** unser **Schreiben** zeitnah den zuständigen **Gremien des Staates**, einschließlich dem **Staatsschutz**. Es tut **Not**, dass **Sie** entsprechend **Ihrer WORTE**, wie **Papst Franziskus**, **h a n d e l n** (=TAT).

Für Rückfragen stehe ich zur Verfügung.

Mit dem Wunsch nach **Frieden**, **Liebe**, **Glaube** und der **Hoffnung** auf ein **christliches Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT** und **TAT** (Joh. 3,20-21 & 18,23)

(Eine **Lösung** des Konfliktes ist im Online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de) in der Fabel "Warum der Bär vom Sockel stieg?" enthalten.)

Mit freundlichen Grüßen  
Dietmar Deibele

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele  
Alte Trift 1  
06369 Südliches Anhalt, OT Trebbichau an der Fuhne  
Tel. 03 49 75 / 20 6 77  
Buch-Autor vom online-Buch "Mobbing-Absurd" unter [www.mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)  
bei Facebook: [facebook - Dietmar Deibele](https://www.facebook.com/Dietmar-Deibele)  
bei YouTube: [YouTube - Dietmar Deibele](https://www.youtube.com/Dietmar-Deibele)  
siehe "Google"-Suche mit "Kirche Mobbing buch" oder "Bilder Kirche Mobbing"

Verteiler: laut Angaben auf o. g. Schreiben und meine Wahl

Anhänge:

220417 Petition und Nachfrage\_22 - Bitte um Gespräch an DBK-unterschrieben-komplett.pdf 10,6 MB